

From: "Reformprozess" <Reformprozess@ekkw.de>
Sent: Thu, 12 May 2022 09:39:04 +0200
To: "Reformprozess" <Reformprozess@ekkw.de>
Subject: Reformprozess-Newsletter Nr. 5

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitdenkende und Mitgestaltende,

fast zwei Monate sind vergangen, seitdem „der Ball an Sie weitergegeben wurde“. Haben Sie ihn schon aufgefangen? Oder anders gefragt: Konnten Sie schon die Ergebnisse und die Instrumente für Ihre Arbeit nutzen? Oder benötigen Sie noch Inspirationen bzw. weitere Unterstützungsangebote? Um beides soll es in unserem 5. Newsletter gehen.

Aushandlungstool und Webtutorial

Entscheidungen für oder gegen eine Maßnahme sind schwer zu treffen. Wir haben ein Aushandlungstool entwickelt, das die Entscheidungsfindung erleichtern kann. Wie es funktioniert, erklären wir Ihnen in einem Webtutorial. Landes-synodaler Lukas Kiepe erläutert das Instrument und Projektmitarbeiterin Christiane Gebauer demonstriert die Anwendung an einem praxisnahen Beispiel.



[Zum Aushandlungstool und dem Webtutorial](#)

AG Netraum

Haben Sie schon eine Idee, wie Sie die Ergebnisse des Reformprozesses für Ihre Kirchengemeinde fruchtbar machen können – aber mit einem vorherigen kollegialen Austausch wäre Ihnen wohler? Oder: Sie wollen sich mit anderen Kolleginnen und Kollegen über Ihre Erfahrungen



austauschen, die Sie mit dem Reformprozess vor Ort gemacht haben? Oder: Sie wollen loslegen und wissen noch nicht wie? Die AG Netzraum ist der Ort, wo dies alles möglich sein wird.

[Weitere Informationen und Termine gibt es hier](#)

Regionalkonferenzen

Schon wieder Konferenzen zum Auftrag der Kirche? Dieser Gedanke mag den einen oder die andere streifen. Doch jetzt gilt es, den gesamtkirchlichen Beteiligungsprozess in der Region aufzunehmen – und Regionalkonferenzen können ein Weg dafür sein. Doch: Wer soll mit wem ins Gespräch kommen? Und welche Themen sollen behandelt werden?

[Hier erfahren Sie mehr](#)



Weiterbildung Großgruppenmoderation

Wer moderiert diese regionalen Beteiligungsprozesse? Vielleicht Sie? Die Bereiche Reformprozess und Erwachsenenbildung bieten gemeinsam eine Weiterbildung an, die Interessierte fit machen soll, um diese Prozesse in einem Team zu moderieren. Als Fachleute für Prozessbegleitung und Großgruppenmoderationen konnten Petra Neff und Paul Krummenacher von dem Schweizer Beratungsunternehmen „frischer wind“ gewonnen werden. In einem Interview erläutern beide, wozu es regionale Beteiligungsprozesse braucht und was mögliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Weiterbildung erwarten dürfen.



[Zum Interview und zur Weiterbildung](#)

Lassen Sie sich inspirieren!

Sie stehen mit Ihrem Kirchenvorstand oder einem anderen kirchenleitenden Gremium schon in den Startlöchern, wissen aber nicht, wo und wie Sie anfangen sollen? Dann lassen Sie sich einfach inspirieren durch gelungene Beispiele von Kolleginnen und Kollegen, die schon zum Reformprozess gearbeitet haben. Damit die Vielfalt der kreativen Ideen abgebildet werden kann, freuen wir uns auf Ihre Beispiele an reformprozess@ekkw.de. So wird ein Pool an best practice-Beispielen entstehen, bei dem jeder und jede das für sie geeignetste Modell finden kann.

[Lassen Sie sich hier inspirieren](#)



Wie geben Sie den Ball weiter?

Was halten Sie eigentlich von virtuellen La Ola-Wellen? Klingt erst einmal merkwürdig, aber: Wenn sichtbar wird, dass viele sich im Beteiligungsprozess auf den Weg machen, kann das für alle inspirierend sein. Daher freuen wir uns über Bilder – auch von Ihnen!

Senden Sie uns Ihr Bild an:
reformprozess@ekkw.de.

Herzliche Grüße

Ihre

Steuerungsgruppe Reformprozess und die
AG Kommunikation Reformprozess

Sie erhalten den Newsletter automatisch, wenn Sie über eine ekkw.de-Adresse verfügen. Andere Interessierte können gern den Newsletter auf der Seite zum Reformprozess auf der landeskirchlichen Homepage www.ekkw.de abonnieren.

